

Bäume für den Stadtwald in Oberreut pflanzen

Forstamt sucht Helferinnen und Helfer für den 28. März

Die klimabedingten Waldschäden nach den extremen Trockenjahren 2018 und 2019 brachten im Stadtwald zwischen Oberreut und der Heidenstückersiedlung unzählige Bäume zum Absterben. Betroffen waren vor allem Buchen und Kiefern. Weil das Holz abgestorbener Bäume schnell brüchig wird und sie daher sehr gefährlich sind, musste das Forstamt die Bäume im Wald, der bis an den Joachim-Kurzaj-Weg mit der Bushaltestelle und an zwei Schulen (Sophie-Scholl-Realschule, Engelbert-Bohn-Schule) heranreicht, aus Gründen der Verkehrssicherheit fast komplett entfernen.

Bei Pflanzaktion 900 Jungbäume setzen

Auf dieser Fläche sollen jetzt in einer Mitmachaktion mit Bürgerinnen und Bürgern junge Bäume gepflanzt werden. Termin für die Pflanzaktion ist Samstag, 28. März, von 10 bis gegen 13 Uhr. Treffpunkt ist der Joachim-Kurzaj-Weg bei der Bushaltestelle "Oberreut Realschule". Unter Anleitung von Beschäftigten des Forstamts können die Helferinnen und Helfer 900 Jungbäume setzen, darunter Esskastanien, Eichen und Eisbeeren. Bei der Vorbereitung der Pflanzfläche waren auch Rückepferde eingesetzt, um Maschinenarbeit sinnvoll zu ergänzen.

Bürgermeisterin Bettina Lisbach begrüßt die Teilnehmenden und hilft danach aktiv bei der Pflanzung mit. Mit von der Partie sind auch Mitglieder der Bürgervereine.

Anmelden per E-Mail

Wer bei der Pflanzung mithelfen will, kann sich sofort per E-Mail unter folgender Adresse anmelden: pflanzaktion@fa.karlsruhe.de. Aktive sollten wetterfeste Kleidung tragen, stabile Schuhe und Handschuhe anhaben. Arbeitsgeräte werden zur Verfügung gestellt.